hdk
Zürcher Hochschule der Künste
Zurich University of the Arts

Anhang zur Minorliste 2026/27

Minor
Serious Games & Virtual Learning Environments der Zürcher Hochschule der Künste

Minorbeschreibung

Studienumfang 15 Credits

Anzahl Studienplätze
Die Anzahl der Studienplätze ist auf 20 beschränkt.
Haben sich für dieses Minor-Studienprogramm (nachfolgend Minor) weniger als 4 Studierende angemeldet, kann gemäss Rahmenordnung § 9 II auf die Durchführung verzichtet werden.

Anmeldebedingungen
Immatrikulation an der Zürcher Hochschule der Künste
- ohne weitere Bedingung

Sprachkenntnisse
Für das Studium im Minor sind folgende Sprachkenntnisse erforderlich:

um einer Diskussion folgen zu können	entweder in Deutsch oder in Englisch
um sich aktiv an einem mündlichen Austausch zu beteiligen	entweder in Deutsch oder in Englisch
um einen Text zu verstehen	entweder in Deutsch oder in Englisch
um einen Text zu verfassen	entweder in Deutsch oder in Englisch

Eingangskompetenzen
Studierende müssen bei der Anmeldung deklarieren, dass sie über folgende Eingangskompetenzen verfügen (sog. Selbstdeklaration):
- Prozesse des bildnerischen Gestaltens und der Vermittlungskonzeption kennen
- Erfahrungen und Interesse im Bereich Lernen, Didaktik und Vermittlung
- Selbständiges Anwenden von Grafiksoftware (3D oder 2D, z.B. Cinema 4D, Blender, Illustrator)
- Problemstellungen, Ideen, Themen, Artefakte und Ereignisse kritisch und ästhetisch erfassen sowie innovative und originäre Lösungsansätze konzipieren können
- Aus eigener, disziplinären Perspektive inter- und transdisziplinär handeln und in einem interdisziplinären Team lösungsorientiert kommunizieren sowie zusammenarbeiten können
- Mit eigenständiger und kritischer Haltung originelle Projektideen entwickeln, diese sachlich argumentieren und überzeugend darlegen

Abschlusskompetenzen
Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage:
- didaktische Grundlagen zu Theorie und Konzeption von Serious Games (SG) und visueller virtueller Lernumgebungen (VLE) zu benennen.
- Strategien der Wissensvermittlung mittels SG & VLE einzuschätzen.
- zukunftsweisende Best-Practice Projekte von SG & VLE differenziert zu beurteilen.
- wichtige Akteur:innen im Bereich von SG & VLE und deren Haltung, Vorgehensweisen, Ziele und Strategien zu nennen.
- eine reflektierte Haltung gegenüber Arbeitsformen in interdisziplinär aufgestellten Teams einzunehmen.
- sich flexibel, anschlussfähig und lösungsorientiert in die interdisziplinäre Zusammenarbeit zur Entwicklung von SG & VLE einzubringen.
- die eigene Projektidee forschungsorientiert zur Prototypenreife zu führen und einem Kooperationspartner sicher, sachlich argumentiert und überzeugend darzulegen.

- im Umgang mit Fragen der visuellen Wissensvermittlung visuell intelligent, eigenständig und ethisch zu agieren.

Programmstruktur
Der Minor ist bestanden, wenn 15 Credits im Rahmen des Minors absolviert wurden, davon 15 Credits im Rahmen von Pflichtmodulen.

Programmdauer
Der Minor ist in der Regel in 2 Semestern zu absolvieren.

Angebotsfrequenz
Der Einstieg in den Minor für neue Studierende ist jedes Studienjahr im Herbstsemester möglich.

Organisation
Für die Durchführung des Minors ist das Departement DDE zuständig.
Minor-Koordinatoren: Prof. Niklaus Heeb & Prof. Ulrich Götz
Studienleitung: Corina Zuberbühler